



**Franz Fischl**

Wien, Österreich

## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit dieser 4. Ausgabe unseres Journals neigt sich das Jahr bereits wieder dem Ende zu. Auch zum Jahresende finden Sie wieder interessante Artikel und Beiträge, neben unseren bewährten Kolumnen.

So finden Sie zu Beginn den 2. Teil der interessanten Arbeit von *M. Klentze* „Der Effekt von Wachstumshormon auf die menschlichen Alterungsprozesse“.

In „Pubertas tarda bei hypogonadotropem Hypogonadismus“ bringt uns *M. Birkhäuser* Möglichkeiten der Abklärung, der Behandlung und eventuelle Chancen eines späteren Kinderwunsches, dieser relativen seltenen hormonellen Problematik, näher.

*T. Osterholz-Zaleski* und *G. Griesinger* setzen sich in ihrer Arbeit „Endometriumdicke in der Sonographie – ein wichtiger Parameter der endometrialen Rezeptivität?“ mit der Bewertung der Endometriumdicke als Aussageparameter für das Auftreten einer Schwangerschaft auseinander.

In „News-Screen Assistierte Reproduktion“ bespricht *M. Feichtinger* 2 Originalarbeiten, die sich mit männlichen Fertilitätsproblemen beschäftigen. Die zunehmende Abnahme der Spermienqualität spielt in der Kinderwunschbehandlung eine immer größere Rolle und man versucht die Ursachen dafür herauszufinden, wobei die Studien oft zu sehr unterschiedlichen Ergebnissen kommen.

In „News-Screen Menopause“ zeigt *P. Frigo* 3 Arbeiten über nicht-hormonelle Behandlungsmöglichkeiten von klimakterischen Beschwerden bzw. Muskel- und Knochengesundheit bei postmenopausalen Frauen. Wenn hormonelle Therapien aus gesundheitlichen Gründen kontraindiziert sind oder wenn Frauen keine Hormontherapien möchten, stellt sich

die Frage, welche nicht-hormonelle Therapien hier sinnvoll und wirksam eingesetzt werden können.

In „First to know“ berichtet *P. Stute* über 2 Originalarbeiten, „Neue Therapien (post)menopausaler Symptome und Yoga zur Therapie von menopausalen Symptomen“. Sie zeigt hier relativ neue, sehr interessante Ansätze zur erfolgreichen Behandlung menopausaler Beschwerden.

In „Tipps & Tricks im Gyn-Ultraschall“ setzt sich Kollege *Ch. Brezinka* mit Sicherheitsaspekten des Ultraschalls auseinander – einerseits über die hygienische Reinigung der Schallköpfe, andererseits über die Dopplersonographie; was muss man hier besonders beachten. Wichtige und interessante praktische Hinweise für die tägliche Ultraschallanwendung.

*A. Tramontana* bringt in der Mädchensprechstunde ein Update über intrauterine Kontrazeption, die Datenlage neuerer Studien gibt uns Hilfestellung in der Entscheidung über die Anwendungsmöglichkeiten der modernen intrauterinen Kontrazeption.

Kollegin *A. Tramontana* hat neben ihrer Facharzt Ausbildung eine Zusatzausbildung bzw. ein Zweitstudium in Graz begonnen, das zum Teil auch mit Auslandsaufenthalten verbunden ist und somit für sie sehr zeitintensiv ist. Aus diesen Gründen beendet sie ihre Tätigkeit in unserem Verlag, was wir außerordentlich bedauern. Sie hat mit großem Einsatz und Freude das Journal inhaltlich betreut und bei der Neugestaltung des Journals mitgearbeitet. Wir danken ihr für die sehr gute Zusammenarbeit und für ihren großen Einsatz und wünschen ihr auf ihrem weiteren Karriereweg alles nur erdenklich Gute.

Pharma-News und ein Kongresskalender runden das Bild dieser Ausgabe in gewohnter Weise ab. Der Verlag und ich wünschen Ihnen im ausklingenden Jahr eine interessante und spannende Lektüre mit vielen Anregungen für die Praxis und neben erholsamen Feiertagen auch alles Gute zum bevorstehenden Jahreswechsel.

Franz Fischl  
 Herausgeber

### Korrespondenzadresse



**Prof. Dr. Franz Fischl**  
 Wien, Österreich  
 franz.fischl@  
 meduniwien.ac.at

**Interessenkonflikt.** F. Fischl gibt an, dass kein Interessenkonflikt besteht.